

blickpunkt ■

SPÖ *Blickpunkt Marbach -
Informationsblatt der SPÖ*



RUDOLF
HUNDSTORFER
2016

DIE VERBINDENDE KRAFT

Vorwort:



GRⁱⁿ Charlotte Zimmerl
Ortsvorsitzende
Liebe Marbacherin!
Lieber Marbacher!

Am Sonntag, den 24. April, wählen wir einen neuen Bundespräsidenten. Er ist der einzige politische Repräsentant auf Bundesebene, der direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt wird. Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit, das Wahlrecht wurde hart erkämpft.

Ich kann Ihnen versichern: Diese Wahl ist wichtig!

Der Bundespräsident hat weitreichende Kompetenzen: Er hat bei der Regierungsbildung die entscheidende Rolle und einmal während

seiner Amtszeit, kann er sie sogar entlassen. Weiters ist er Oberbefehlshaber des Bundesheers und vertritt Österreich nach außen. Eine der wichtigsten Funktionen des Präsidenten ist die politische Vermittlung: Jemand, der Besonnenheit in die oft konfliktbeladene Tagespolitik bringen kann.

Es macht einen Unterschied, wer Bundespräsident ist.

Der Bundespräsident soll Brücken bauen. Er soll dazu beitragen, das Auseinanderdriften der Gesellschaft zu verhindern und das soziale Gewissen an der Spitze des Staates sein. Denn nicht zuletzt hat der Präsident die Aufgabe, dem Land moralischen Rückhalt zu geben.

Lange politische Erfahrung, eine feste Verankerung in der Bevölkerung und Kompetenz in vielen Lebens- und Politikbereichen sind die wesentlichsten Voraussetzungen für diese Aufgaben.

Mit Rudolf Hundstorfer hat die

Sozialdemokratische Partei einen Kandidaten, der durch seine langjährige Erfahrung als Politiker und Sozialminister die besten Voraussetzungen für das höchste Amt im Staat hat. Der Einsatz für die Gesellschaft war Rudolf Hundstorfer immer wichtig. Und auch als Bundespräsident wird er sich für alle Menschen engagieren, die Menschen zusammenbringen und das Gemeinsame in den Vordergrund stellen. Er will sich für das soziale Fundament Österreichs starkmachen und einen möglichst großen Beitrag dazu leisten, dieses Fundament weiter auszubauen. Dabei ist gerade in schwierigen Zeiten kein Platz für Experimente. Wir brauchen im höchsten Amt der Republik eine Person, die Stabilität und Besonnenheit garantiert.

Ich bitte Sie, am 24. April von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre
Charlotte Zimmerl



RUDOLF
HUNDSTORFER
2016

DIE VERBINDEnde KRAFT

EINER VON UNS.
EINER FÜR UNS.

NEF-Standort Ybbs/Persenbeug muss bleiben!

Rettungsorganisationen dürfen bei ihren Planungen nicht auf Ybbs/Persenbeug vergessen! Briefe an Organisationen und intensive Gespräche werden folgen! Das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) muss erhalten bleiben!

Landtagsabgeordneter und SPÖ-Bezirksvorsitzender Dr. Günther Sidl bekennt sich klar zum Erhalt des Notararztstützpunktes Ybbs/Persenbeug. Bereits 2014 wurde versucht, die Intensivversorgung in der Region zu verschlechtern.



Landtagsabgeordneter Dr. Günther Sidl bekennt sich klar zum Erhalt des Notararztstützpunktes Ybbs/Persenbeug.

Auch damals sprach sich Landtagsabgeordneter Sidl sehr vehement für den NEF-Standort aus. „Auch aktuell gibt es mehr als klare Argumente für die beiden Standorte Ybbs und Persenbeug: Rund **1.100 Ausfahrten pro Jahr** sprechen eine klare Sprache für ein großes Einsatzgebiet, mit rund 30.000 BewohnerInnen, das eines NEF-Stützpunktes dringend bedarf. Zusätzlich zeigt die Rund-um-die-Uhr-Besetzung seit 2008 ohne Unterbrechung auch ein dementsprechendes Engagement und eine hohe Qualität. Ohne die Versorgung durch den NEF würden einige Bürgerinnen und Bürger in unserer Region nicht mehr leben.“

Mit der Ausschreibung sind nun die jeweiligen Rettungsorganisationen gefordert. Diese treffen die Entscheidungen über die Standorte. Ybbs/Persenbeug ist ein zentraler Bestandteil der qualitativ hochwertigen Notarztversorgung im Bezirk Melk und darüber hinaus. Günther Sidl: „Ich werde diesbezüglich auch noch offizielle Schreiben an die beiden Rettungsorganisationen (Rotes Kreuz und ASBÖ) richten, die nun am Zug sind, sich zu bewerben und die Bereiche auszugestalten. Denn meiner festen Überzeugung nach, ist die Versorgung ohne den Stützpunkt Ybbs/Persenbeug nicht gewährleistet. Das werde ich auch in einer Vielzahl an Ge-

sprächen noch deutlich klar machen!“

Nach einem Verkehrsunfall auf der A1 nahe Melk am 23. November 2015 konnte kein Notarzt durch das Landesklinikum Melk bereitgestellt werden. Hier richtete Sidl eine schriftliche Anfrage zur Aufklärung der Vorkommnisse an die Landesregierung. In der Antwort wurde folgendes formuliert: „Am 23. November war der Notarzdienst des Stützpunktes Melk durch die umliegenden Stützpunkte abgedeckt. Auf Grund dieser Situation erfolgte die durch Notruf 144 übliche Alarmierung.“ Zum Einsatz kam übrigens der NEF Ybbs/Persenbeug.



Besuchen Sie uns auf facebook
www.facebook.com/spoemarbach

blickpunkt.

Marbacher Faschingsumzug

Viele Gruppen nahmen teil am Marbacher Faschingsumzug.

Alle zwei Jahre findet in Marbach der Faschingsumzug statt, mit vielen kreativ gestaltet Kostüme und liebevoll dekorierten Wagen. Ausklang war mit DJ Peter im Festsaal Marbach, wo bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde.



Toll gestaltete Kostüme und dekorierte Wagen beim Faschingsumzug.



Finale am Pranger, hier konnten sich die Gruppen mit Speisen und Getränken stärken

Rosenmontagskränzchen

Für die Marbacher Pensionistinnen und Pensionisten gab es am Faschingmontag das traditionelle Rosenmontagskränzchen. Mit unterhaltsamer Musik feierten die Seniorinnen und Senoiern den Fasching und tanzten bis in die späten Abendstunden. Natürlich wurde die Mitternachtseinlage von Helene Fischer und Andrea Berg auch bei dieser Veranstaltung zum Besten gegeben.



Impressum:

MEDIENINHABER (Verleger):

Charlotte Zimmerl, für die SPÖ Marbach; Herausgeber: SPÖ-Ortsorganisation Marbach, beide 3671 Marbach/Donau, Ötscherblickstraße 11; Hersteller: SPÖ-BO Melk; Herstellungsort: 3390 Melk, Abt Karl Straße 7.

Offenlegung der Blattlinie gemäß Mediengesetz: Wahrung der Interessen der Mitglieder im Sinne des Parteiprogramms

Super Stimmung beim Gschnas der Marbacher

Der Gschnas der Marbacher, ein Fixpunkt des Marbacher Faschings.

Super Stimmung und tolle Masken gab es beim Gschnas der Marbacher. Für die Mitternachtseinlage konnten wir die Schlager-Stars gewinnen: Helene Fischer und Andrea Berg gaben um Mitternacht ihr Bestes und begeisterten das Publikum. Getanzt und gefeiert wurde bis in die frühen Morgenstunden.



Das Team der SPÖ-Marbach konnte sich über gutgelaunte Gäste und die gute Stimmung beim Gschnas der Marbacher freuen.



Helene Fischer und Andrea Berg begeisterten das Publikum um Mitternacht.



Tolle Stimmung und eine gefüllte Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden.

Kindermaskenball

Der Kindermaskenball der Kinderfreunde war ein großer Erfolg. Mit toller Animation wurde den Kindern ein unterhaltsamer Nachmittag bei der „Abenteuer-Reise zu den Leuchttürmen“ geboten. Als Überraschung für die Kinder gab es von Bürgermeister Toni Gruber und Vizebürgermeisterin Renate Hebenstreit Faschingskrapfen zur Stärkung. Fotos unter www.facebook.com/Kinderfreunde.Marbach



SPÖ-Bezirkskonferenz 2016

Bezirksvorsitzender und Landtagsabgeordneter Dr. Günther Sidl ging gestärkt aus der Konferenz hervor! Waren es 2012 bei seinem ersten Antreten noch 92,5 % als Vorsitzender, so erhielt er diesmal 97,2%! Als Bezirks-Spitzenkandidat für die nächste Landtagswahl erreichte er 99,3% (2012: 86,25%). Ihm stehen als StellvertreterInnen Bgm. Gabriele Kaufmann, Bgm. Alois Schroll, Charlotte Zimmerl und Bernhard Wurm zur Seite. Günther Sidl: „Ein großartiges Ergebnis und ein überaus starker Vertrauensbeweis für meine Arbeit!“

Organisatorisch kündigte Sidl weitere Reformen der Bezirks-SPÖ an: „Offen, modern, sozial - das muss sich auch in unserer Organisationsstruktur zeigen. Wir müssen vor allem junge Menschen wieder für die SPÖ gewinnen.“ Inhaltlich sieht Sidl die Frage entscheidend, „wie es uns gelingt, attraktive Arbeitsplätze in unserer Region zu schaffen. Damit die, die in größeren Städten



Die SPÖ-Marbach war stark vertreten bei der Bezirkskonferenz mit Landesparteivorsitzenden Bgm. Mag. Matthias Stadler und Landtagsabgeordneten Dr. Günther Sidl.

eine Ausbildung machen, auch wieder zurückkommen können.“ Hier fordert die SPÖ für NÖ: 20.000 neue Arbeitsplätze bis 2020 im Bereich Forschung, Innovation und neue Technologien. „Ein ambitioniertes Programm ist für lebende und erfüllte Gemeinden und Städte und für den Forschungs- und Wirtschaftsstandort NÖ unerlässlich!“, so Sidl. Er sprach sich auch klar für den Erhalt des Notarztstützpunktes Ybbs und Persenbeug aus: „Alles andere wäre ein klarer Anschlag auf die medi-

zinische Versorgung der Bevölkerung!“

Landesparteivorsitzender Mag. Matthias Stadler widmete sich in seiner Rede ganz wesentlich dem Schwerpunktthema Arbeit: „Soziale Gerechtigkeit ist für uns kein Schlagwort und Arbeit, von der man seinen Lebensunterhalt bestreiten kann, kein Luxus, sondern Voraussetzung für Beschäftigung und eine starke Wirtschaft - wer arbeitet, verdient Anerkennung und vor allem ein ordentliches Gehalt.“

Valentinstag

Die SPÖ-Marbach überraschte die Marbacherinnen und Marbacher mit einem Blumengruß anlässlich des Valentinstages. Die FunktionärInnen und die GemeinderätInnen der SPÖ verteilten rund 250 rote Nelken an die Damen und Herren von Marbach.



20 Jahre Johann Stadler im Gemeinderat

Bei einem gemütlichen Abend der SPÖ-Fraktion Marbach wurden die unterschiedlichen Gemeinderäte geehrt. Johann Stadler blickt auf eine 20-jährige Tätigkeit im Gemeinderat zurück. In dieser Zeit sind sehr viele Projekte zum Wohle unserer Gemeinde umgesetzt worden, bei denen Johann Stadler tatkräftig mitgewirkt hat. Wir sagen DANKE für sein Arbeit.



Johann Stadler scheidet nach 20 Jahren aus dem Gemeinderat aus. DANKE für sein Engagement.

Pfingstlager in Marbach

Abenteuer Zeltlager - Von 14. bis 16. Mai 2016 veranstalten die Kinderfreunde das Bezirkspfingstlager erstmalig in Marbach an der Donau.

Unter dem Motto „Das Erlebnis für die ganze Familie“ lassen die Kinderfreunde im Bezirk Melk das Zeltlagerfeeling zu Pfingsten 2016 wieder hochleben. Kinderfreunde-Familien und Kindergruppen mit GruppenleiterInnen werden miteinander ein gemütliches

Wochenende im Zelt Dorf am Schaufeler Spielplatzgelände verbringen und gemeinsam das Abenteuer in der freien Natur genießen. Erwartet werden bis zu 150 TeilnehmerInnen aller Altersstufen. Ausführende Kinderfreunde-Ortsgruppe ist in diesem Jahr das Team der Kinderfreunde Marbach rund um Vorsitzende Gerlinde Mikschovsky.

„Mit unserem Bezirkspfingstlager bieten wir den Familien drei Tage lang ein

attraktives und aufregendes Rundumprogramm“, so Peter Pumpler, Bezirksvorsitzender der Kinderfreunde im Bezirk Melk. Neben einem großen Eröffnungsfest am Pranger in Marbach mit Animation und anschließendem Fackelzug erwartet die TeilnehmerInnen ein vielfältiges und spannendes Programm im Zelt Dorf mit Textil- und Schmuckwerkstätten, Geocachen, Wakeboarding, Kletterworkshop, Kiddy-Dance, ein groß angelegtes Geländespiel und natürlich auch das gemeinsame Lagerfeuer-Erlebnis mit Steckerlbrot, Würstelgrillen und Mitmachspielen. Weiters wird den TeilnehmerInnen ein tolles Ausflugsprogramm wie der Besuch beim Bäcker, Jäger, Stockschießen, eine Zeitreise in die 20er Jahre oder der Besuch des mechanischen Krippers geboten.





Bundespräsidentenwahl
24. April 2016

SO KÖNNEN SIE WÄHLEN

1. Persönlich im Wahllokal

2. Mit Wahlkarte

Die Wahlkarte kann bei der Gemeinde angefordert werden.
Schriftlich bis 20. April, persönlich bis 22. April, 12 Uhr

Sprengel 1 – Gemeindevahlbehörde (Rathaus)

Wahlmöglichkeit von 08:00 – 13:00 Uhr

Sprengel 2 – Krummnußbaum (Kindergarten 1, Krummnußbaum)

Wahlmöglichkeit von 08:00 – 12:00 Uhr

Sprengel 3 – Auratsberg (Kindergarten Marbach)

Wahlmöglichkeit von 08:00 – 12:00 Uhr

Infos zu Wahlkarten erhalten Sie im Rathaus. Telefon: 07413/7045
oder im Internet www.marbach-donau.gv.at

Termine

23. April 2016, 19.00 Uhr

Frühlingskonzert,
Musikverein Marbach, Festsaal

24. April 2016

Wahl zum Bundespräsidenten

29. April 2016, 19.30 Uhr

Fackelzug, Golling

1. Mai 2016

Maibaumaufstellen in den Ortsteilen

7. Mai 2016, ab 9 Uhr

Donau-Bike-Event,
Start am Wimmerl, Marbach

14. bis 16. Mai 2016

Bezirkspfingstlager, Spielplatz Schaufel

14. Mai 2016, 19.30 bis 21.30 Uhr

Eröffnungsfest Pfingstlager, Pranger

22. Mai 2016

Stichwahl zum Bundespräsidenten

14. Juni 2016, 18.00 Uhr

EM - Österreich : Ungarn
(public viewing), Festsaal

18. Juni 2016, 21.00 Uhr

EM - Österreich : Portugal
(public viewing), Festsaal

22. Juni 2016, 18.00 Uhr

EM - Österreich : Island
(public viewing), Festsaal

25. Juni 2016, 19.00 Uhr

Sonnwendfeuer, Donaulände Krummnußbaum

10. Juli 2016, 21.00 Uhr

EM-Finale, Festsaal (public viewing)